

Saison ohne Ehrgeiz

Endlich ist sie für alle zu Ende

Eine der wohl schwächsten Spielzeiten der führenden Wuppertaler Badmintonmannschaften hat ihr Ende gefunden. Fazit dieser Saison: Cronenberger BC I, Rot-Weiß I und CBC III (Verbands-, Bezirks- und A-Klasse) sind abgestiegen und mit CBC II und Post SV II (A- und B-Klasse) stehen dem nur zwei Aufsteiger gegenüber.

Zum letzten Meisterschaftsspiel beim Tabellenführer LBN Duisburg I trat CBC I nicht mehr an und unterlag so erneut kampflos mit 0:8. Knapp mit 3:5 war Rot-Weiß I bei Tus Hilden I unterlegen.

II, der den Tabellenletzten PSV Velbert I mit 7:1 förmlich abkanzelte und dabei einen wahren Klassenunterschied aufzeigte. Lediglich das Damendoppel (kampflos) mußte der zukünftige Bezirksligist den Gästen überlassen.

Nach Siegen von Christine Krause im Einzel, des Mixed und Damendoppels verhinderte eine 16:17-Niederlage des 2. Doppels im Entscheidungssatz den durchaus möglichen Teilerfolg.

Fast ähnlich sicher setzte sich Post SV I gegen Tg. Lennep I mit 6:2 durch. Überrasgende Akteure waren dabei Klara Sewerin und erneut Ersatzspieler Rolf Bach, der sogar zweimal erfolgreich war. Dem Post SV I gelang mit Rang drei in der Abschlußtaelle eine Plazierung, die man sich selbst vor Saisonbeginn nicht ausgerechnet hatte.

Ganz anders lief es da beim CB C